

BEARBEITER: Michael Liebal ■

Dagobert Gerbothe ■

INSTANDSETZUNG DER HOCHWASSERENTLASTUNGSANLAGE DER TALSPERRE NAULEIS



PROJEKT:

Die TS Nauleis ist eine Stauanlage der TS-Klasse 1 und liegt im LK Meißen. Auf Grund der veränderten hydrologischen Bemessungsgrundlage (Erhöhung BHQ1 & BHQ2) konnte die vorhandene HWE die Bemessungshochwässer nicht mehr schadlos bzw. den Regeln der Technik entsprechend abführen. Darüberhinaus wurde festgestellt, dass die Betonbauteile einer AKR unterliegen. Im Ergebnis einer Variantenuntersuchung bezog sich die Planung und Bauausführung auf eine Verlängerung, Tieferlegung und Verbreiterung der Sammelrinne, der Instandsetzung/Erweiterung der Schussrinne als Betonkanal und die Anpassung des Tosbeckens jeweils in Ortbetonbauweise.

INGENIEURLEISTUNGEN:

- LP 3 bis 9 Objektplanung,
- LP 1 bis 6 Tragwerksplanung
- Örtl. Bauüberwachung, Fachbauleitung Geotechnik, Tragwerk- und Bewehrungsabnahme

WICHTIGE ECKDATEN:

- Planungszeitraum
2008 - 2011
- Ausführungszeitraum
2011
- Baukosten
1,1 Mio € (Netto)



BAUHERR:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Betrieb Oberes Elbtal
Bahnhofstraße 14 • 01782 Pirna
Tel: 03501 / 796 338 (Herr Hering)